

Philippinen: Stoppt Kinderhandel

Bildungs-, Gesundheits- oder Wasserprojekte – alles umfassende Projekte mit einer Vielzahl von Einzelheiten und Aktivitäten. Damit Sie sich besser vorstellen können, woraus so ein Projekt bestehen kann, bieten wir Ihnen eine Liste von Elementen und Aktivitäten innerhalb von Spendenprojekten als zusätzliche Hintergrundinformation an. Sie gibt exemplarisch die Kosten an und beschreibt ggf. die Aktivitäten. Diese Zahlen sind auch sehr gut geeignet, um Interessierten nahezubringen, was die Arbeit von Plan eigentlich ist und was sie kostet. Wichtig ist dabei der Hinweis, dass alle einzelnen Elemente und Aktivitäten Bausteine eines umfassenden Projektes sind. Das Projekt kann bespended werden, nicht aber einzelne Teile.

Schulung für Behörden, Hafenpersonal, Busfahrer, Reederei-Mitarbeitende zur Bekämpfung von Kinderhandel: 18 € pro Person

Vertreterinnen und Vertreter von Behörden sowie Lehrkräfte, Polizeikräfte und Angestellte aus dem sozialen Bereich lernen in Trainings mit Fällen von Kinderhandel umzugehen und Verdachtsfälle zu erkennen.

Medikamente und gesundheitliche Beratung für Kinder und Jugendliche: 50€ pro Person

Viele Überlebende von Kinderhandel haben traumatisierende Erfahrungen gemacht und Schwierigkeiten, sich in der Gesellschaft einzugliedern und Menschen wieder zu vertrauen. Häufig leiden sie auch unter körperlichen Beschwerden. Daher stellen wir Budgets von 50€ pro Person für medizinische Versorgung und Beratung bereit.

Schulung von einem*r besonders engagierten Jugendlichen zu Kinderhandel: 130€ Pro Training/Jugendlicher

Mit dem Projekt möchten wir Kinder und Jugendliche nicht nur über die Gefahren des Kinderhandels informieren, sondern sie auch ermutigen, sich selbst für den Schutz von Kindern einzusetzen. Dazu fördern wir das Engagement von Jugendlichen und stärken sie in Schulungen zu den Themen Kinderschutz und Partizipation.

Training von Personal für die Informationsschalter: 162 € pro Person

Für die Arbeit an den Informationsschaltern trainieren wir insgesamt 240 Personen.

Durchführung einer Kampagne zur Geburtenregistrierung für besseren Schutz vor Kinderhandel: 180 €

Die Registrierung eines Kindes bei der Geburt ist elementar, damit dieses effektiver vor Kinderhandel geschützt werden kann. Darüber hinaus ist die Geburtenregistrierung auch wichtig, um Zugang zu öffentlichen Leistungen zu erhalten. Daher werden im Rahmen des Projektes zum einen Sensibilisierungskampagnen zur Geburtenregistrierung durchgeführt, um Eltern und Regierungsvertretenden über die Bedeutung der Geburtenregistrierung zu informieren als auch Unterstützung für die Registrierung von Kindern zur Verfügung gestellt.

Fortbildung einer Schlüsselperson zur Betreuung von Opfern von Kinderhandel: 380 €

Kinder, welche Opfer von Kinderhandel geworden sind, brauchen besonders geschulte Vertrauenspersonen, damit die Kinder sich trauen, diese um Hilfe zu bitten und eine Retraumatisierung verhindert wird. Daher werden mit Hilfe eines vier moduligen Trainings

Polizeikräfte, Sozialarbeitende und medizinisches Personal im Umgang mit traumatisierten Kindern geschult, wobei auch auf die besonderen Bedürfnisse von Mädchen eingegangen wird.

Fond für die rechtliche Unterstützung von Kindern und Familien: 900€ pro Dorf

Viele Opfer von Kinderhandel streben eine juristische Aufarbeitung ihrer Fälle an, um so Täter*innen zur Verantwortung zu ziehen und die Straflosigkeit in Bezug auf Kinderhandel Einhalt zu gewähren. Häufig verfügen die Kinder und ihre Familien jedoch nicht über die nötigen finanziellen Mittel um die Kosten für den Prozess und den Anwalt zu decken. Daher werden Fonds in jedem Projektdorf in Höhe von 900€ eingerichtet, aus dem diese Kosten gedeckt werden können.

Ausbildung von Überlebenden von Kinderhandel und ihren Eltern zur Erschließung von Einnahmequellen: 900€ pro Familie

Weil Eltern, die in extremer Armut leben, eher Gefahr laufen, ihre Kinder in gefährliche Arbeitsverhältnisse zu drängen, die häufig mit Menschenhandel einhergehen, unterstützen wir Eltern von Minderjährigen bei der Verbesserung ihre beruflichen Fähigkeiten und Einkommensmöglichkeiten.

Gründung und Unterstützung einer Jugendgruppe zum Thema Kinderrechte: 2.125€

Außerdem unterstützen wir die Gründung von acht Jugendgruppen, die sich in ihren Gemeinden für die Rechte von Kindern stark machen.

Einrichtung von Informationsschaltern an besonders gefährdeten Orten: 4.000€

An Häfen, Busterminals und Flughäfen richten wir Informationsschalter ein, bei denen ein Verdacht oder konkrete Fälle von Menschenhandel gemeldet werden können. Die Kinder werden direkt weiter an Sozialarbeitende vermittelt, welche ihnen erste Hilfe zur Verfügung stellen. Außerdem liegt bei den Informationsschaltern auch Informationsmaterial aus, um über die Gefahr des Kindehandels aufzuklären. Die Informationsschalter sind rund um die Uhr geöffnet.